

Dachverband der autonomen
Frauenberatungsstellen NRW e.V.

Stark für Frauen

Wir setzen uns für die Rechte von Frauen ein.
Wir vertreten politisch und öffentlich die
Interessen der Frauen.

Wir informieren und klären auf
zu Gewalt gegen Frauen.

Wir stehen für Qualitätssicherung
und fachliche Weiterentwicklung von
Frauenberatung.



Dachverband der
autonomen Frauenberatungsstellen
NRW e.V.

Planckstraße 66a
45147 Essen

Telefon: 0201 74947895
Telefax: 0201 74947897

E-Mail: mail@frauenberatungsstellen-nrw.de
Internet: www.frauenberatungsstellen-nrw.de

www.warnsignale-gewalt.de

Die Frauenberatungsstelle FrauenLeben e.V. Köln
präsentiert die Ausstellung:

„Und das soll Liebe sein – Warnsignale häuslicher Gewalt erkennen und handeln“

Ausstellungsstationen:

- 19.11. – 26.11.2017 Bürgerzentrum Ehrenfeld e.V.,
Köln Ehrenfeld
- 27.11. – 01.12.2017 Kliniken der Stadt Köln,
Krankenhaus Holweide
- 04.12. – 08.12.2017 Stadt Köln, Kalk Karree,
Köln-Kalk
- 11.12. – 15.12.2017 Landschaftsverband Rhein-
land, Horion-Haus, Köln-Deutz

Veranstalterin:
Frauenberatungsstelle FrauenLeben e.V. Köln
Venloer Str. 405-407
50825 Köln
Telefon: 0221 9541660
E-Mail: mail@frauenleben.org



Medusana Stiftung
Gemeinnützige Gesellschaft für Gesundheitsförderung mbH

Opfer häuslicher Gewalt sind meist Frauen.

WARNSIGNALE

Und das soll Liebe sein? das soll Liebe sein...? Liebe sein...? Und das soll

Warnsignale häuslicher Gewalt erkennen und handeln

Frauen haben weltweit das größte Risiko, durch einen Mann, den sie kennen, Opfer von Gewalt zu werden. In Deutschland hat rund ein Viertel aller Frauen schon einmal körperliche oder sexuelle Gewalt in der Partnerschaft erfahren: Demütigungen, Prügel, Kontrolle, soziale Isolation, sexualisierte Gewalt...

Gewalt gegen Frauen und Mädchen ereignet sich fast immer zu Hause, hinter verschlossenen Türen – **quer durch alle Bildungsschichten, alle sozialen Schichten und unabhängig vom kulturellen Hintergrund.**

Gewalt gegen Frauen und Mädchen ist – auch hier in Deutschland – ein **allgemeines gesellschaftliches Problem.**

Dennoch bleiben die Opfer meist stumm, suchen keine Hilfe, wehren sich nicht. Aus Scham, aus Furcht vor Gerede, aus Angst vor weiteren gewalttätigen Übergriffen. Dies stärkt die Macht der Gewaltausübenden und weitere Unterdrückung und Gewalt.

Dieser Teufelskreis muss durchbrochen werden!

Gewalt in der Partnerschaft entsteht nicht von heute auf morgen. Meist ist es ein schleichender Prozess, der fast unmerklich, mit Kleinigkeiten beginnt. Gerade deswegen werden erste Signale viel zu oft übersehen! Dabei kann frühzeitiges Erkennen eine Gewalteskalation verhindern.

Warnsignale häuslicher Gewalt – erkennen und handeln

- motiviert, über mögliche Gefährdungen in der eigenen Partnerschaft nachzudenken
- gibt Anstöße zur Auseinandersetzung mit den eigenen Wünschen und Vorstellungen von Partnerschaft
- sensibilisiert für Signale, die auf eine entstehende Gewaltdynamik hindeuten, und kann so die Betroffenen rechtzeitig warnen.

Frauen haben das Recht auf ein Leben in Freiheit und Würde und auf körperliche und seelische Unversehrtheit.



Wenn er verlangt, dass du deine Träume aufgibst, bedeutet das **GEFAHR**